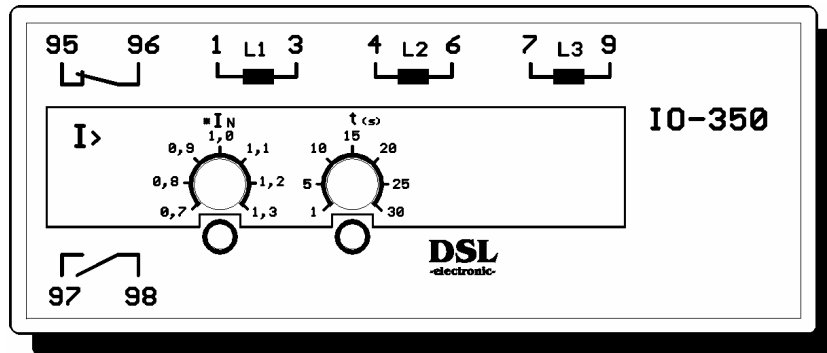


## Unabhängiges Überstromzeitrelais IO-350 (5A) IO-310 (1A)



### Einsatzbereich

Das Überstromzeitrelais IO-350 wird eingesetzt zur Überlastüberwachung insbesondere für den Generatorschutz.

### Funktionsweise

Das Gerät überwacht den Istwert eines Wechselstromes eines Dreileiternetzes. Bei Überschreitung des Einstellwertes wird ein Zeitkreis gestartet. Nach Ablauf der Verzögerungszeit wird das Ausgangsrelais betätigt. Nach Beendigung des Überstroms schaltet das Gerät sofort in die Normalstellung und stellt den Zeitkreis wieder auf 0. Das Gerät löst aus, wenn auf mindestens einem Eingang ein Überstrom vorliegt. Sind alle drei Eingänge gleichmäßig belastet, ändert sich das Ergebnis gegenüber der Einzelansteuerung nicht. Das Unabhängige Überstromzeitrelais IO-350 bezieht seinen Eigenbedarf aus dem Eingangssignal, es benötigt keine separate Hilfsspannungsversorgung. Die "Auslösezeit" ist unabhängig von der Höhe des Istwertes. Hierdurch ist das Gerät besonders geeignet zum Einsatz als Schutzgerät für zeitselektive Schutzsysteme.

-Funktionskreis Überstrom mit Einstellpotentiometer Strom : 0,7 bis 1,3 mal Nennstrom , Zeit: 1 - 30 Sekunden

### Technische Daten

Typ	Unabhängiges Überstromzeitrelais IO-350 (5A), IO-310 (1A)
Bauform	Kunststoffgehäuse auf 35 mm Hutschiene nach DIN EN 50022
Gehäusematerial	Bayblend FR 1439/0240 modifiziertes ABS mit Brandschutzrüstung UL 94 VO
Abmessungen, Gewicht	104x68x110mm (BxHxT), ca. 0,8 kg
Leistungsaufnahme	2,5 VA aus Meßsignal
Wiederholgenauigkeit	1%
Einschaltdauer	100 % ED mit maximal 1,2 fach Nennstrom
Nennstrom	5A (IO-350), 1A (IO-310), 40 - 60Hz, 400Hz auf Anfrage
Überstromfestigkeit	10 mal Nennstrom für 1 Sekunde
Kontaktbelastbarkeit	5A/250VAC , 5A/30VDC , 0,01 Ohm Kontaktwid. , 10 <sup>5</sup> Schaltungen
Spannungsfestigkeit	3750V (Spule-Kontakt), 1200V (offener Kontakt)
Anschlußklemmen	Potentialfrei, je Klemme 2 Drähte bis je 2,5 mm <sup>2</sup>
Schutzart	Gehäuse IP 40 , Klemmen IP 20 (bzw. VDE 0106T100/VBG4 )
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55°C, 95% Hum
Netztrennung nach	EN 60 742 (Sicherheitstransformatoren)
Allgemeine Bestimmungen	EN 50 178 (Elektrische Betriebsmittel in Starkstromanlagen)
Funkentstörung nach	EN 55 022/B
EMV nach	EN 61000 und EN V 50 140
Einbaulage	Beliebig
Wartung	Wartungsfrei